



Anschaffung von IT-Geräten / Hardware (Ausbaustufe 3)

Ansuchen um Förderung zur Digitalisierung
in öffentlichen allgemein bildenden öö. Pflichtschulen

Amt der Oö. Landesregierung

Direktion Kultur und Gesellschaft
Abteilung Gesellschaft
Bahnhofplatz 1
4021 Linz

Eingangsstempel

Bitte vollständig ausfüllen und Zutreffendes auswählen (○ = eine Auswahlmöglichkeit)

Unterlagen bitte nur in Kopie vorlegen – Originale können nicht retourniert werden!

1. Antragstellende Gemeinde

1.1 Schulerhalter / Gemeinde Name _____

Straße _____ Nummer _____

PLZ _____ Ort _____

Härteausgleichsgemeinde Ja Nein

Ansprechperson Name _____

E-Mail _____

Telefon _____

Schulstandorte Gesamtzahl _____

Für folgenden Standort / folgende Standorte wird eine Förderung beantragt:

1.2 Bankverbindung

IBAN _____

BIC _____

Konto lautend auf _____

Die IBAN ist die internationale Darstellung von Kontonummer und Bank (in Österreich 20-stellig mit AT beginnend).

Der BIC ist eine international standardisierte Bankzahl (8- oder 11-stellig). Die Angabe des BIC ist bei einer österreichischen IBAN nicht erforderlich.

Bestätigung Härteausgleichsgemeinde (nur erforderlich, wenn es sich um eine Härteausgleichsgemeinde handelt)

von der Gemeinde auszufüllen

Wir bestätigen die Einhaltung des Pkt. 3.5. der Richtlinien für die Digitalisierung in öffentlichen allgemein bildenden öö. Pflichtschulen.

Ort, Datum

Stempel und Unterschrift der Gemeinde

Bestätigung Breitband-Glasfaser-Internetanschluss

vom Internetprovider auszufüllen

Die Schule(n) mit der Bezeichnung _____ sind am Breitband Glasfaserinternet angeschlossen und erfüllen folgende Voraussetzungen:

- | | | |
|--|--------------------------|----------------------------|
| 1. Glasfaser 1 GBit/s symmetrisch | <input type="radio"/> Ja | <input type="radio"/> Nein |
| 2. Mindestbandbreite 30 Mbit/sek | <input type="radio"/> Ja | <input type="radio"/> Nein |
| 3. 100 Mbit/sek hochrüstbar ohne Änderung auf Endkundenseite | <input type="radio"/> Ja | <input type="radio"/> Nein |
| 4. Übergabeschnittstelle 100 Mbit/sek Ethernet | <input type="radio"/> Ja | <input type="radio"/> Nein |
| 5. Businessprodukt mit statischer IP-Adresse | <input type="radio"/> Ja | <input type="radio"/> Nein |
| 6. Schutz der Geräte im Schulnetzwerk vor Netzwerkangriffen durch eine Firewall | <input type="radio"/> Ja | <input type="radio"/> Nein |
| 7. Schutz der Geräte vor Malware (Viren, Trojaner, etc.) durch eine Schutzsoftware am Gerät ("Virens Scanner") | <input type="radio"/> Ja | <input type="radio"/> Nein |
| 8. Schutz vor verseuchter Mail bzw. Spam-Mail durch eine Filtersoftware | <input type="radio"/> Ja | <input type="radio"/> Nein |
| 9. Schutz vor unzulässigen Web-Inhalten durch einen Contentfilter | <input type="radio"/> Ja | <input type="radio"/> Nein |

Bestätigung für Punkt _____

Bestätigung für Punkt _____

Bestätigung für Punkt _____

Datum, Stempel und Unterschrift
des Providers

Datum, Stempel und Unterschrift
des Unternehmens / der Gemeinde

Datum, Stempel und Unterschrift
des Unternehmens / der Gemeinde

Bestätigung Inhouse-Verteilung

vom Unternehmen auszufüllen

Die Inhouse-Verteilung / W-LAN in der Schule / den Schulen mit der Bezeichnung _____ erfüllen folgende Voraussetzungen:

- | | | |
|--|--------------------------|----------------------------|
| 1. Strukturierte Verkabelung entsprechend Pkt. 5.1. der Richtlinien wird erfüllt | <input type="radio"/> Ja | <input type="radio"/> Nein |
| 2. LAN/Netzwerk Equipment entsprechend Pkt. 5.2. der Richtlinien wird erfüllt | <input type="radio"/> Ja | <input type="radio"/> Nein |
| 3. W-LAN-Ausleuchtung entsprechend Pkt. 5.3. der Richtlinien wird erfüllt | <input type="radio"/> Ja | <input type="radio"/> Nein |
| 4. W-LAN entsprechend Pkt. 5.4. der Richtlinien wird erfüllt | <input type="radio"/> Ja | <input type="radio"/> Nein |

Bestätigung für Punkt _____

Bestätigung für Punkt _____

Datum, Stempel und Unterschrift
des Unternehmens

Datum, Stempel und Unterschrift
des Unternehmens

2. W-LAN-Lösung

2.1 Beschreibung je Schulstandort (Anzahl der Schüler/innen, Anzahl der Klassen, Anzahl der Access-Points, welche Access-Points wurden verbaut, etc.)

3. Anschaffung von IT-Geräten / Hardware - Ausbaustufe 3

3.1 Anschaffungskosten gesamt _____ Euro

3.2 Aufschlüsselung des geplanten Ankaufs je Schulstandort:

Ergänzungen

Für den beantragten Förderungszweck habe ich / haben wir bereits eine Förderung aus öffentlichen Mitteln erhalten oder zugesagt bekommen:

Nein

Ja Höhe der Förderung _____ Euro

Förderstelle(n) (samt Genehmigungsdaten) _____

Für den beantragten Förderungszweck habe ich / haben wir noch bei anderen Stellen um eine Förderung aus öffentlichen Mitteln angesucht oder werde(n) noch ansuchen:

Nein

Ja Förderstelle(n) _____

Erforderliche Unterlagen

Bitte übermitteln Sie **keine Originalunterlagen**, da diese nach elektronischer Erfassung nicht retourniert werden können.

1. Angebote
2. Konformitätserklärungen gem. Pkt. 5.1. und 5.3. der Richtlinien
3. W-LAN-Ausleuchtungsplan entsprechend der Richtlinien Pkt. 5.3

Hinweis:

Eine Bearbeitung ist nur dann möglich, wenn **alle** erforderlichen Unterlagen (in Kopie) angeschlossen sind.

Zustimmungserklärung

Allgemeine Informationen:

Förderungen können nur nach Maßgabe der im Landesvoranschlag vorhandenen Mittel bzw. nach Maßgabe der vorhandenen Bedarfszuweisungsmittel zur Verfügung gestellt werden. Ein Rechtsanspruch auf die Gewährung einer Förderung besteht nicht.

Ich erkläre / Wir erklären bzw. verpflichte mich / verpflichte uns, für den Fall einer Gewährung von Förderungsmitteln des Landes Oberösterreich, die "Allgemeinen Förderungsrichtlinien des Landes Oberösterreich" 1) vollinhaltlich und verbindlich anzuerkennen, insbesondere

- die sich aus § 7 der Richtlinien ergebenden Förderungsbedingungen und darüber hinaus vom Land Oberösterreich erteilten Bedingungen, Auflagen oder Fristen einzuhalten bzw. zu erfüllen;
- einer gemäß § 11 der Richtlinien eintretenden Rückzahlungsverpflichtung nachzukommen

und erkläre, dass keine Förderungs-Ausschließungsgründe gemäß § 4 dieser Richtlinien vorliegen.

Ort, Datum

Stempel und Unterschrift Gemeinde

1 Allgemeine Förderungsrichtlinien des Landes Oberösterreich, Fin-010104/187-2007, verlautbart in der Amtlichen Linzer Zeitung vom 10. Jänner 2008, Folge 1/2008, in der Fassung der 2. Änderung, FinD-2015-183400/78, verlautbart in der Amtlichen Linzer Zeitung vom 4. Juni 2018, Folge 12/2018, und auf der Homepage des Landes Oberösterreich unter www.land-oberoesterreich.gv.at > Service > Serviceangebote > Förderungen

Kontakt / Einreichung

Für Rückfragen oder zum Einreichen des Formulars:

- **Anschrift** Amt der Oö. Landesregierung
Direktion Kultur und Gesellschaft
Abteilung Gesellschaft
Bahnhofplatz 1, 4021 Linz
- **Telefon** (+43 732) 77 20-155 11 und -155 12
- **Fax** (+43 732) 77 20-21 16 39
- **E-Mail** geft.post@ooe.gv.at

Nähere Informationen und die allgemeinen Förderungsrichtlinien des Landes Oberösterreich finden Sie unter: www.land-oberoesterreich.gv.at



Allgemeine Informationen

gemäß Art 13 f und Art 21 Datenschutz-Grundverordnung

Das Amt der Oö. Landesregierung sowie die öö. Bezirkshauptmannschaften sind Verantwortliche im Sinne der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO).¹

Datenschutzbeauftragter bei den oben genannten Verantwortlichen ist die

KPMG Security Services GmbH
Adresse: Kudlichstraße 41, 4020 Linz
E-Mail: DSBA-LandOOE@kpmg.at
Telefon: 0(43) 732 6938 2610

Die Verarbeitung von personenbezogenen Daten in der öö. Landesverwaltung erfolgt in der Regel auf gesetzlicher Grundlage (Hoheitsverwaltung) bzw. mit Einwilligung der betroffenen Personen oder auf vertraglicher Grundlage (Privatwirtschaftsverwaltung²).

Die Aufbewahrungsdauer der einzelnen Datenverarbeitungen ergibt sich zum einen aus speziellen gesetzlichen Bestimmungen bzw. aus den jeweiligen Skartierungsvorschriften. Die öö. Landesverwaltung hat gemäß § 3 Oö. Archivgesetz alle Unterlagen, die sie nicht mehr ständig benötigen, nach Ablauf einer durch die Organisationsvorschriften (Skartierungsvorschriften) festgelegten Frist oder spätestens nach 30 Jahren dem Oö. Landesarchiv zur Übernahme (Prüfung der Archivwürdigkeit) anzubieten (Maximalfristen).

Nach den Art 15 ff DSGVO besteht grundsätzlich ein Recht auf Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung, Widerspruch sowie in bestimmten Fällen auf Datenübertragbarkeit.

Für allfällige datenschutzrechtliche Beschwerden ist die Österreichische Datenschutzbehörde (www.dsb.gv.at) zuständig.

Widerspruchsrecht gemäß Art. 21 Datenschutz-Grundverordnung

Die von der Datenverarbeitung betroffenen Person hat das Recht, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Art. 6 Abs. 1 lit. e oder f DSGVO erfolgt, Widerspruch einzulegen; dies gilt auch für ein auf diese Bestimmungen gestütztes Profiling (Art. 21 Abs. 2 DSGVO). Gemäß Art. 21 Abs. 2 DSGVO besteht ein Widerspruchsrecht bei Direktwerbung.

Bitte beachten Sie, dass ein Widerspruch nicht zielführend ist, wenn die Datenverarbeitung aus zwingenden schutzwürdigen Gründen erforderlich ist.

¹ Verordnung (EU) 2016/679 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. April 2016 zum Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten, zum freien Datenverkehr und zur Aufhebung der Richtlinie 95/46/EG (Datenschutz-Grundverordnung)

² Ein Beispiel dafür stellt die Vergabe von Förderungen dar.